

Berufliche Tätigkeit

... in Kindertagesstätten
 ... in der Kindertagespflege
 ... in Kindergärten
 ...als Tagesmutter
 ... in Familien, die Hilfe brauchen
 ...und vieles mehr

Weitere Ausbildung am HGB

- **ErzieherIn** in der Fachschule für Sozialpädagogik (3 Jahre) optional mit Fachhochschulreife
- **HeilerziehungspflegerIn** in der Fachschule für Heilerziehungspflege (3 Jahre) optional mit Fachhochschulreife

Höherer Schulabschluss am HGB

Fachhochschulreife
 in der
 Fachoberschule Gesundheit und Soziales
 (1 Jahr)

Abitur
 in der
 Fachoberschule
 Klasse 13
 Gesundheit und Soziales
 (1 Jahr)

Fachhochschulreife
 in der
 Höheren Berufsfachschule für Gesundheit und Soziales
 (2 Jahre)

Abitur
 im Beruflichen
 Gymnasium für Gesundheit, Erziehung und Soziales
 (3 Jahre)

VORAUSSETZUNGEN

Hauptschulabschluss
 oder
 Mittlerer Schulabschluss
 (FOR / FOR-O)

Verantwortung übernehmen

Zuverlässig sein

Mit Kindern die Welt entdecken

Interesse an der Arbeit mit Kindern

BERATUNG



Corinna Müller
 Bildungsgangleiterin
 mul@hgb-moers.de



Susanne Sistig
 Abteilungsleiterin
 sis@hgb-moers.de

KONTAKT

Hermann-Gmeiner Berufskolleg
 Landwehrstr. 27-31
 47441 Moers

Fon 02841-9081980
 Fax 02841-9081989

www.hgb-moers.de
 info@hgb-moers.de



STAATLICHE GEPRÜFTE KINDERPFLEGERIN/
 STAATLICH GEPRÜFTER KINDERPFLEGER

Praxisintegrierte Ausbildung „PIA“

Berufsabschluss in 2 Jahren
 optional mit dem Mittleren Bildungsabschluss (FOR / FOR-O)



Praxisintegrierte Ausbildung

„Auf bewährten Wegen Neues wagen“
(Angelina Merici)

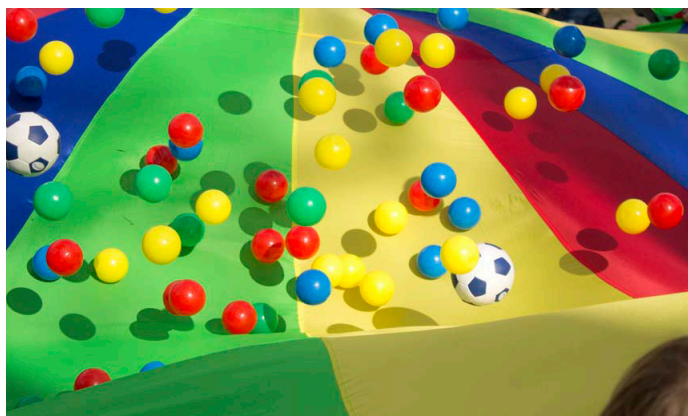
Mit der praxisintegrierten Ausbildungsform PIA werden die selben Ausbildungsziele und -standards verfolgt und erreicht wie in der klassischen Organisationsform der Berufsfachschule Kinderpflege.

Die Ausbildung dauert 2 Jahre.

In der praxisintegrierten Form werden die Praxisanteile und Schulzeiten gleichmäßig über den Zeitraum der Ausbildung verteilt.

Dies bedeutet je nach Halbjahr eine wöchentliche Aufteilung von 2 bis 3 Tagen **Unterricht in der Berufsfachschule** und 2 bis 3 Tagen **Praktikum in der Einrichtung**.

Die praxisintegrierte Ausbildung von Kinderpflegerinnen und Kinderpflegern ist geprägt durch eine enge **Verknüpfung** von **praktischen** und **theoretischen Lerninhalten**.



Ausbildungsverlauf

Aufnahmevoraussetzung:

Die **Mindestvoraussetzung** für die Ausbildung ist der Hauptschulabschluss. Höhere Schulabschlüsse oder ein höheres Alter stellen kein Problem dar, sondern können sich positiv auswirken. Besonders geeignet ist der Bildungsgang auch für die Weiterqualifizierung von Alltagshelfer*innen.

Folgendes sollten Sie mitbringen:

- Freude an der Pflege, Betreuung und Erziehung von Kindern
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Psychische Stabilität

Ausbildungsverlauf

Dauer: 2 Jahre

Sie benötigen einen Praktikumsvertrag in einer sozialpädagogischen Einrichtung für den Zeitraum von 2 Jahren. Wenden Sie sich dazu an Kommunen, die Kirchen oder die freien Träger.

Außerdem vermitteln wir Ihnen am HGB:

- eine Qualifikation zur Tagespflegeperson
- den „Erste-Hilfe-Kurs am Kind“
- den Erwerb des ZBf-Zertifikats in Kooperation mit dem Landessportbund NRW (ZBf = Zertifikat Bewegungsförderung, zur Befähigung in einem anerkannten Bewegungskindergarten oder in Vereinen u.ä. zu arbeiten.)
- die Möglichkeit eines Auslandspraktikums

Ziele und Berechtigungen



Die Kinderpflegerin / der Kinderpfleger unterstützt Fachkräfte wie z.B. Erzieher*innen bei der Pflege, Betreuung und Erziehung von Kindern im Alter von 0-6 Jahren.

Sie begleiten die Kinder in ihren individuellen Bedürfnissen, Interessen und Fähigkeiten und fördern ihre Selbstständigkeit und Persönlichkeit.

Kinderpfleger*innen helfen bei der Körperpflege, der Nahrungsaufnahme und im Spiel. Sie organisieren Feste und führen diese durch.